



Herausforderungen bei der Netzeinspeisung von Biomethan aus Sicht des Verteilnetzbetreibers

Dena- Energiewende-Kongress

Berlin, 04.11.2025

1. Kurzvorstellung Energienetze Bayern GmbH & Co. KG
2. Wirtschaftliche und technische Herausforderungen
3. Ansätze für eine verbesserte Integration von Biomethan ins Gasnetz



Netzlänge : > 10.000 km
Angeschlossene Kunden: 156.000

- davon nachgelagerte Netzbetreiber: 28
- davon Industrie: ca. 600
- davon Gewerbe: 13.000
- davon Haushalte: 143.000

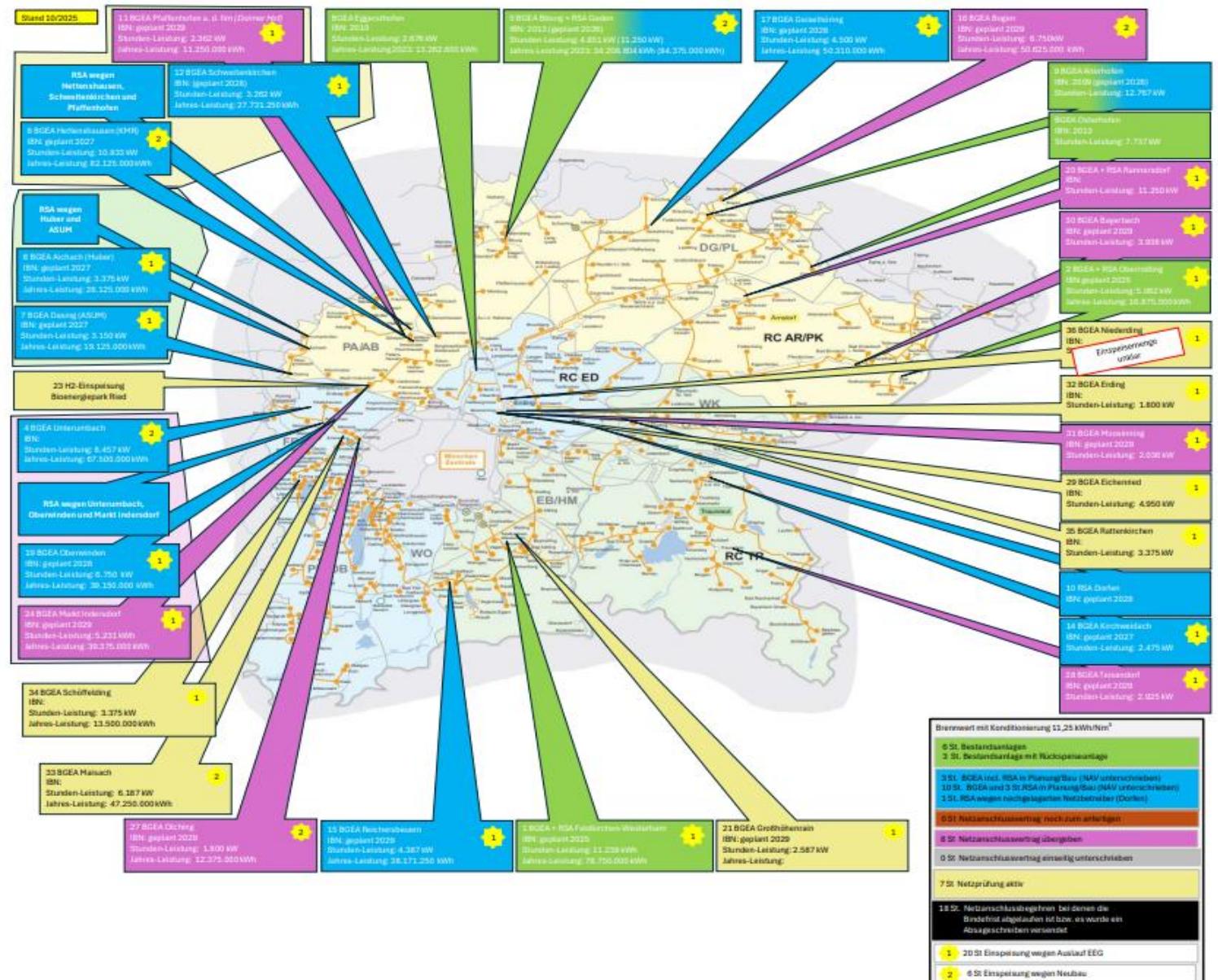
- 300 versorgte Gemeinden
- ⇒ Partner der Kommunen
 - ⇒ Über 60 Jahre Erdgasversorgung

„2045“

Dekarbonisierte Gasinfrastruktur für
Industrie, Gewerbe und Haushalte

Wirtschaftliche und technische Herausforderungen

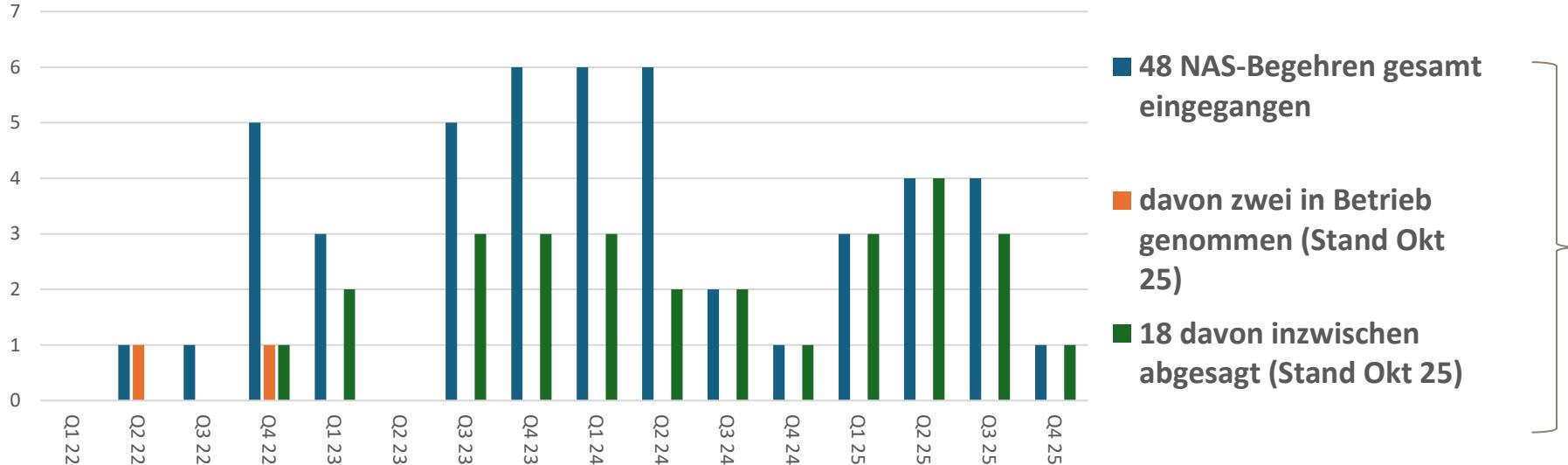
Regionale Verteilung der Einspeisungen... ein Blick in den Maschinenraum



Wirtschaftliche und technische Herausforderungen

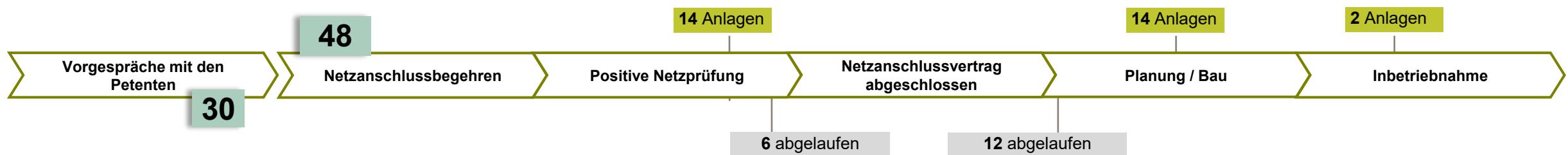
Entwicklung der Einspeisebegehrungen

Entwicklung Anzahl gestellte Netzanschlussbegehrungen in dem Zeitraum 2022 - 2025



- 48 NAS-Begehrungen gesamt eingegangen
- davon zwei in Betrieb genommen (Stand Okt 25)
- 18 davon inzwischen abgesagt (Stand Okt 25)

Davon:
1/4 Neubau
3/4 Auslauf EEG-Förderung



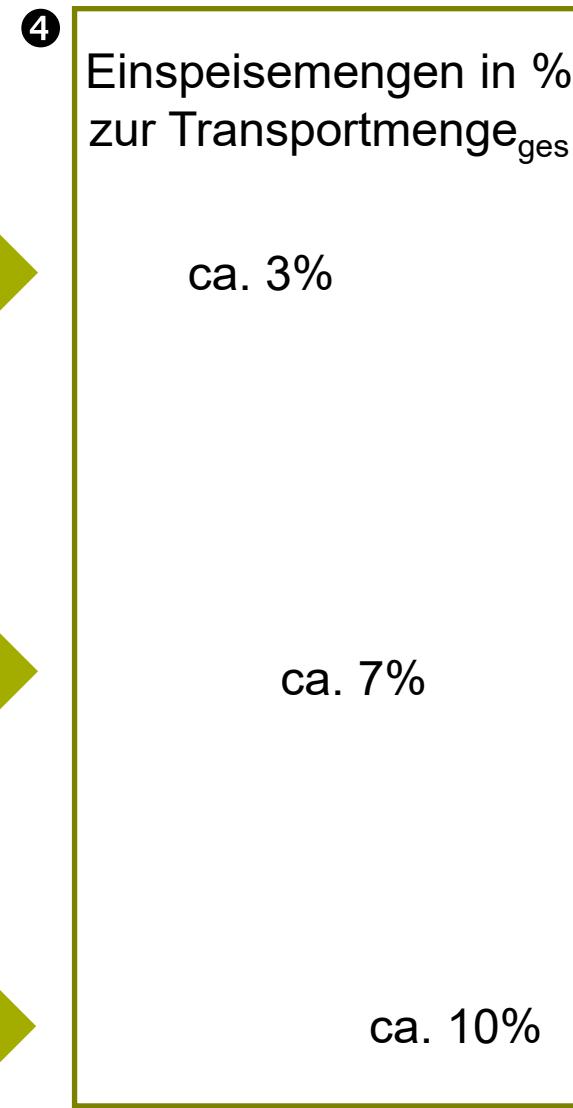
Wirtschaftliche und technische Herausforderungen

Wirtschaftliche Parameter im bestehenden Rechtsrahmen

Anlage	1	Deckel 250.000 EUR	2	Leistung [Nm ³ /h]	Menge Max [Mio.kWh/a]
		RSV			
im Betrieb					
Anlage 01	ja			232	22,8
Anlage 02	ja			1.200	117,7
Anlage 03	ja	ja		500	49,1
Anlage 04	ja			700	68,7
001		ja		999	98,0
002	ja	ja		260	25,5
Gesamt				3.891	381,8
Planung/Bau					
004		ja		750	73,6
005	ja	ja		1.200	117,7
006	ja	ja		300	29,4
007	ja	ja		280	27,5
008	ja	ja		963	94,5
010		ja		750	73,6
011		ja		210	20,6
012	ja	ja		290	28,5
014	ja			220	21,6
015	ja			390	38,3
016	ja			600	58,9
017	ja			400	39,2
019		ja		600	58,9
020	ja	ja		1.000	98,1
Gesamt				7.953	780,3

Spezifische Kosten [EUR/m ³ /h]
6.581
1.679
7.321
4.515
9.739
20.649
10.322
8.266
29.333
32.143
13.121
15.267
30.476
22.069
20.157
20.128
7.333
19.250
12.081
13.000

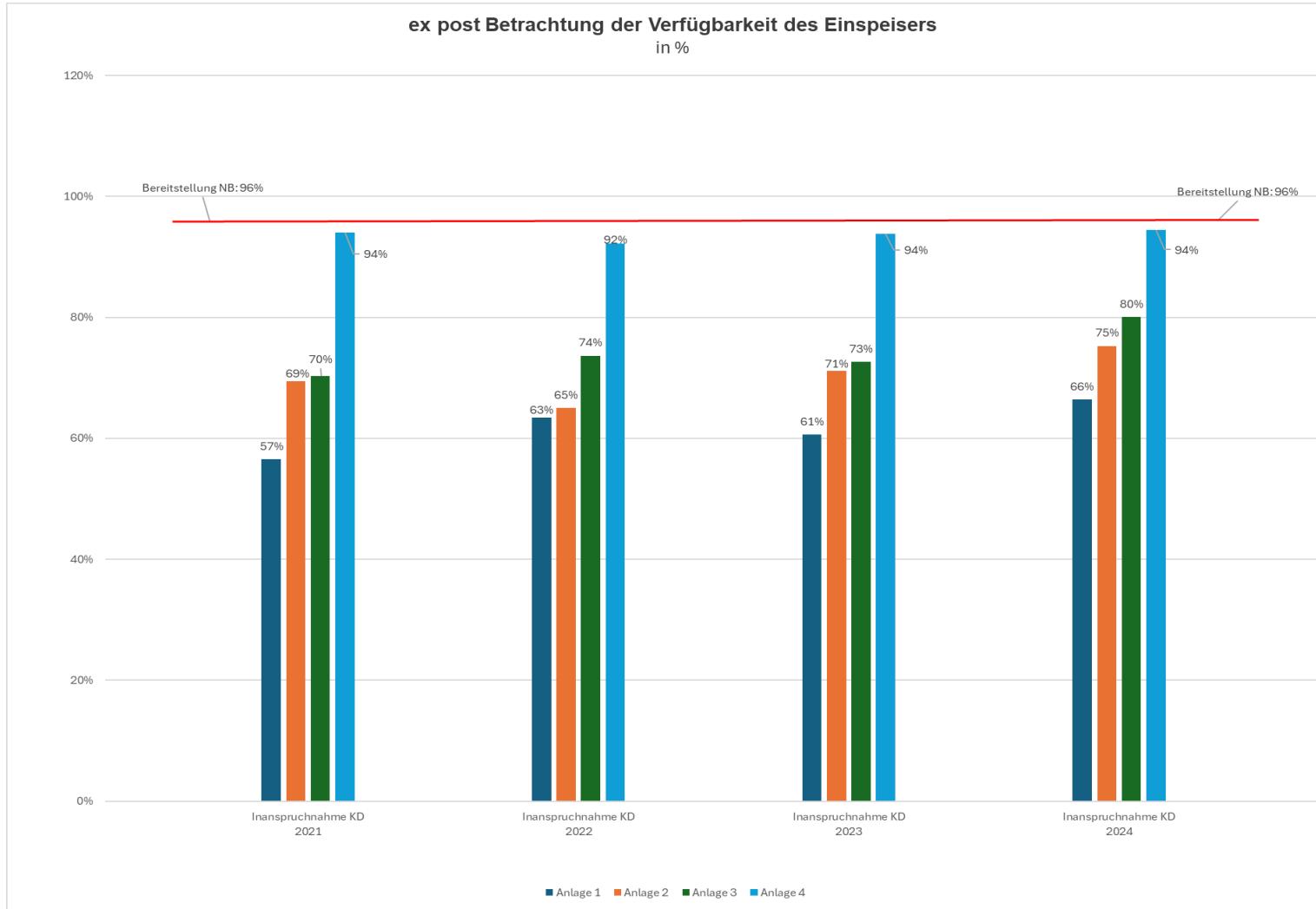
Weitere Projekte, **ca. 4.186 m³/h**
und **610 Mio. kWh/a**



1. Hoher Anteil an Projekten mit Kostendeckel \Rightarrow 75%
2. Hoher Anteil an kapazitätserhöhenden Maßnahmen „teuren“ (Rückspeiseverdichter) \Rightarrow 65%
3. Kleinere Anlagen spezifisch (viel) teurer
4. Wachstum des Anteils der Einspeisemenge?

Wirtschaftliche und technische Herausforderungen

Wie effizient wird Biogas eingespeist?



- Projektstruktur
 - Abstimmung Einspeiser und Netzbetreiber
 - Flexibilisierungsoptionen
 - Verbindlichkeit der Anfragen
 - Langfristige Verlässlichkeit der Einspeisungen
- Realisierung der einzelnen Projekte
 - Verfügbarkeit von Flächen/ Grundstücke
 - Genehmigungen
 - Kosten + Lieferzeiten (Planer + Hardware)
- Betrieb der Einspeisung
 - Personal
 - Konditionierung j/n
 - Betriebskosten



Netzzugang

ZuBIO (ab dem 1.1.2026)
Ziffer 1 b+c:

- Fortführung **vorrangiger Netzzugang**
- Verankerung eines **wirtschaftlichen Effizienzmaßstabes** für Restriktionen beim Netzzugang
- Kosten im Zusammenhang mit der Gewährleistung verbindlicher Kapazität: Tragung durch Erzeugungsanlage

Netzanschluss

Bis zum 31.12.2025*
(§33 GasNZV):

- Vorrangiger NAS
- Kostenaufteilung NAS:
 - < 1 km: 250 TSD
 - 1-10 km: 25% -75%
 - > 10km: + Mehrkosten
- 96% Verfügbarkeit
 - Kosten für kapazitätserhöhende Maßnahmen trägt der Netzbetreiber

Nach dem 31.12.2025*:
(Regelung ob + wo ?)

Ziel sollte Weiterentwicklung bestehender Regelungen sein:

- Fortführung **Vorrangiger NAS**
- **Flexibilisierung** der Kostenbeteiligung (Anlagengröße und Verfügbarkeit) und **Erweiterung** um den Netzzugang inkl. kap.erhöhende Maßnahmen

Vermiedene NNE und Kostenwälzung

Entfall GasNEV zum 31.12.26

- **Anreiz** der Biomethaneinspeisung ins Netz durch **Flexibilisierung der verhinderten NNE**
- Die vom Netzbetreiber zu tragenden Kosten sollen **weiterhin** auf die Kunden in Form der bereits bewährten **Biogasumlage** gewälzt werden können.

* Ggf. Verlängerung bis 30.06.26 (Kabinettsentwurf)

- **Fortbestand der Umlagefinanzierung / Biogas-Kostenwälzung**
- **Vorrangigen Netzzugang beibehalten**
- **Regelungen zur Kostenaufteilung flexibilisieren und weiterentwickeln („Matrix“)**
- **Dauerhafte Lösung** für Zeitraum nach Umsetzung der EU-Gasbinnenmarkt- RL
- **Belohnung** größerer Anlagen und Clusterung
- **Vermiedene Netznutzungsentgelte** als Element zur **Sicherstellung einer Einspeiseleistung**

Leistungswert der Anlage [m ³ /h]	Bereitstellung der Kapazitäten durch NB und Einspeiseverpflichtung durch Einspeiser		
	50-70%	71-90%	91-96%
0-200	X %	X %	X %
201-500	X %	X %	X %
501-1000	X %	X %	X %
> 1.000	X %	X %	X %





Energienetze Bayern GmbH & Co. KG
Frankenthaler Straße 2
81539 München